ECOS Appliances

Verlängerung eines genua genuscreen-Zertifikats (Smartcard) über die ECOS Appliance

Admin-Tutorial

Version: 1.3

Datum: 12/2022

IT-Security Solutions

Made in Germany

ECOS TECHNOLOGY GMBH | Sant' Ambrogio-Ring 13 a-b | D-55276 Oppenheim | Tel: +49 6133 939-0 | Fax: +49 6133 939-333

Verlängerung eines genua genuscreen-Zertifikats (Smartcard) über die ECOS Appliance

Über die ECOS Appliance können Sie Zertifikate für die genuscreen, der Firewall- und VPN-Gateway-Lösung der genua GmbH, verwalten.

1 Vorbereitungen

Vorhandenes Zertifikat prüfen

Öffnen Sie das Zertifikat des VPN-Gateways auf der genua genuscreen. Navigieren Sie über die Menüleiste zu **VPN → IKEv1-IPsec/L2TP-Authentisierung → IKEv1-Schlüssel aus Zertifikat**.

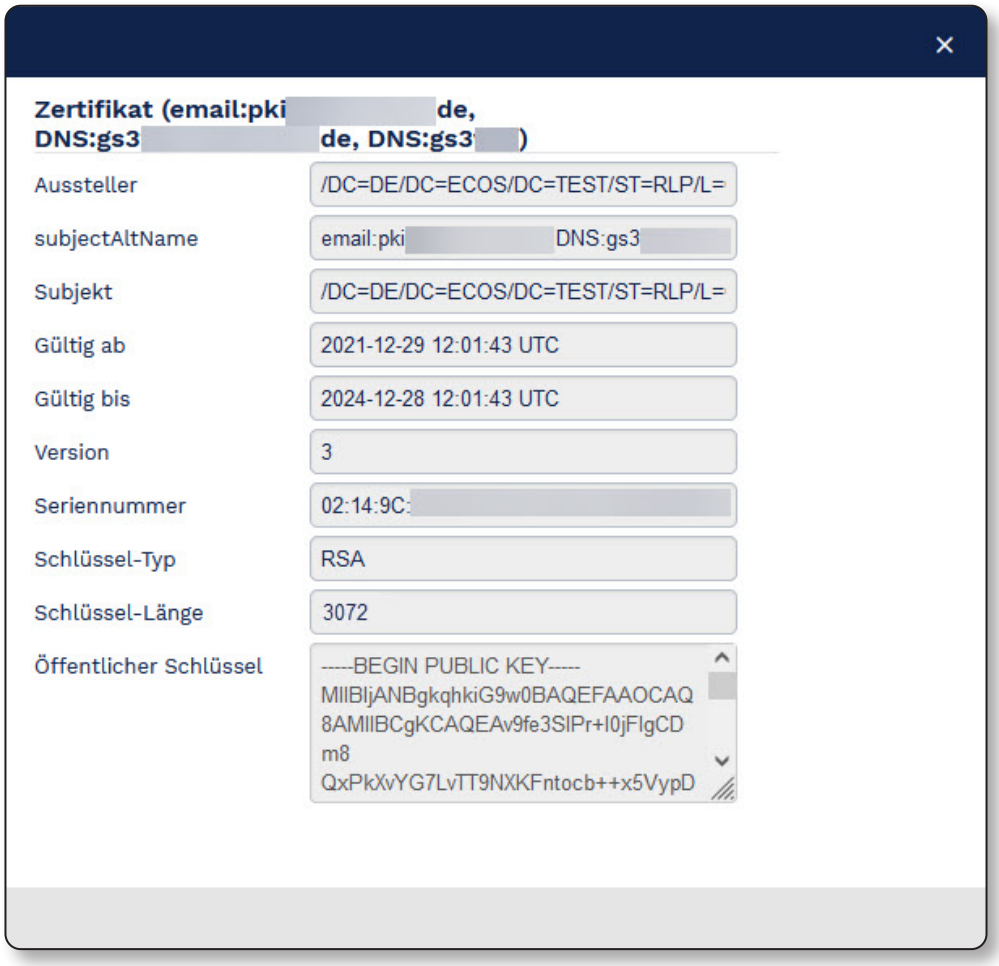

Abb. 1.01: *genuscreen-Zertifikat*

Prüfen Sie, ob im Feld SUBJECTALTNAME der Hostname des VPN-Gateways angegeben wird. Die SCHLÜSSELLÄNGE des Zertifikats muss gemäß BSI-VSA-10470 mindestens **3072 Bits** (oder höher) betragen.

IPsec-Client auf der ECOS Appliance prüfen

Rufen Sie die ECOS Appliance im Browser auf und melden Sie sich an. Navigieren Sie zu den **ECOS Secure Boot System**-Objekten und öffnen Sie die **IPsec: Client-Verbindungen** im **Container VPN**.

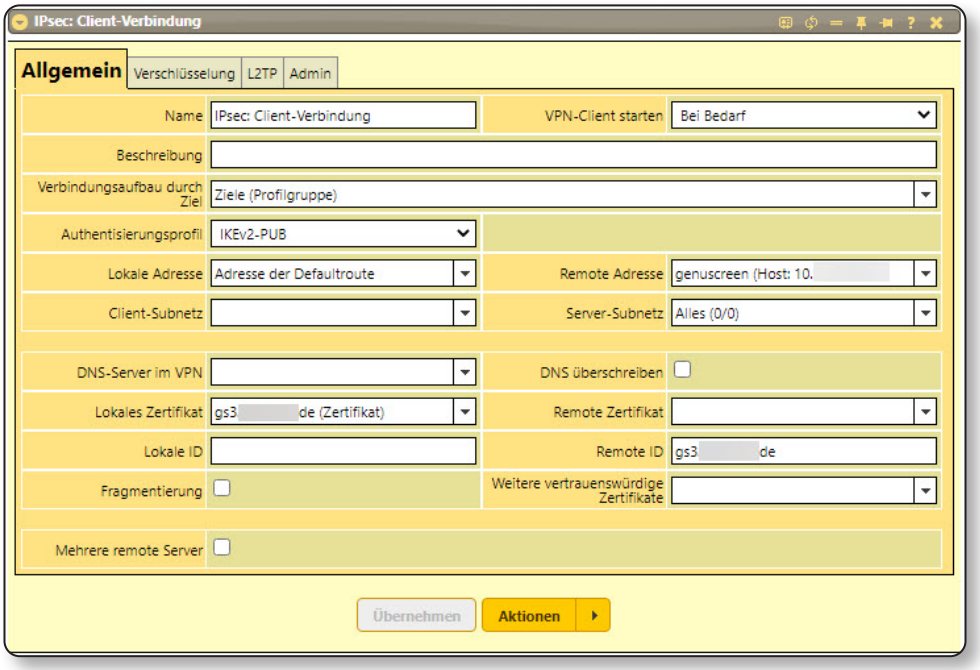

Abb. 1.02: *IPsec: Client-Verbindung*

Allgemein

- REMOTE ID: Geben Sie hier den Hostnamen des VPN-Gateways an, der auch als SUBJECTALTNAME im Zertifikat angegeben ist.

2 genuscreen-Zertifikat auf der ECOS Appliance verlängern

Öffnen Sie das Konfigurationsobjekt des genuscreen-Zertifikats. Es ist i.d.R. im **Container: Zertifikate** zu finden. Achten Sie darauf, dass Sie beim Verlängern eines Zertifikats keine weiteren Einstellungen ändern können. Müssen zusätzliche Änderungen angepasst werden, müssen Sie ein neues **X.509-Zertifikat** erstellt.

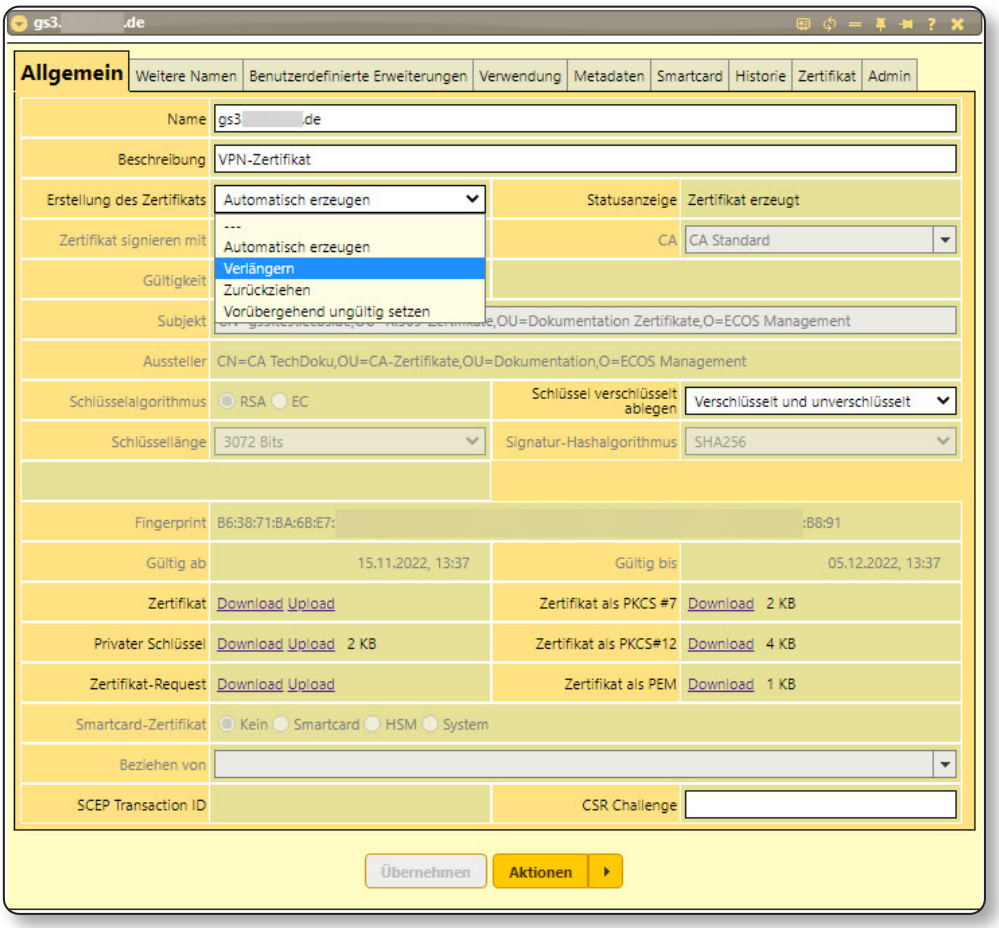

Abb. 1.03: *genuscreen-Zertifikat verlängern*

Allgemein

- Erstellung des Zertifikats: **Verlängern**

Weitere Namen

- DNS-Name/IP-Adresse: Prüfen Sie, ob hier der Hostname der genua genuscreen angegeben ist.

Speichern Sie die Änderung mit **Übernehmen**. Geben Sie die Kennwörter für das Zertifikat und die CA ein, wenn Sie danach gefragt werden.

Laden Sie das Zertifikat über Download im Feld Zertifikat herunter.

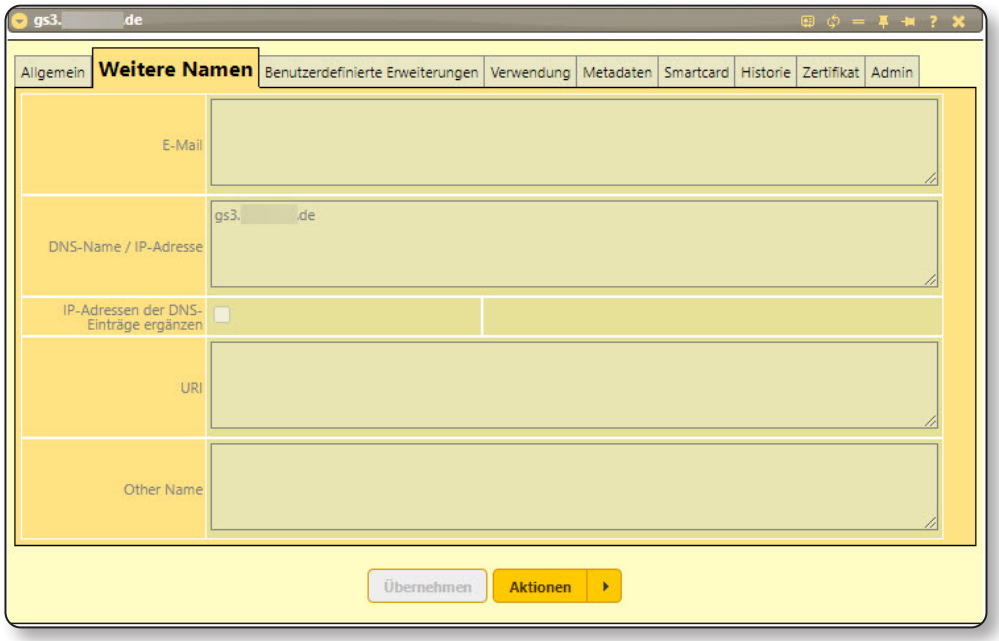

Abb. 1.04: *genuscreen-Zertifikat: Reiter Weitere Namen*

3 Zertifikat auf der genua genuscreen erneuern

Öffnen Sie im genucenter die genuscreen-Appliance, deren Zertifikat verlängert werden soll. Navigieren Sie über die Menüleiste zu **VPN → IKEv1-IPsec/L2TP-Authentisierung**.

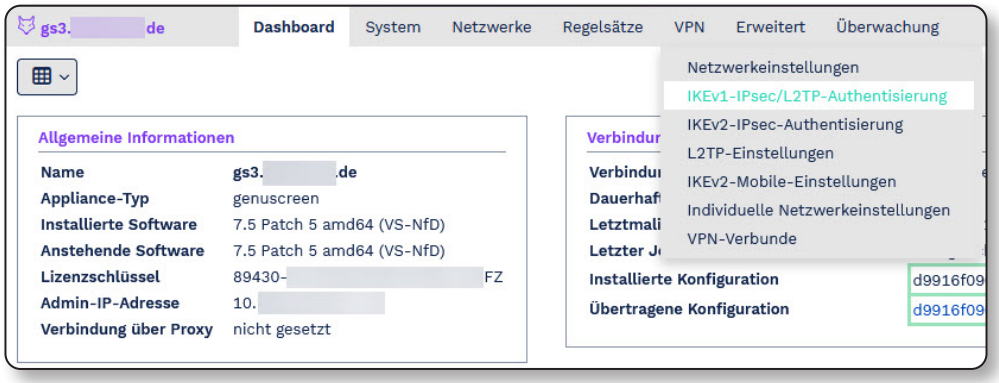

Abb. 1.05: *Navigation zu den VPN-Einstellungen der genuscreen-Appliance*

Um das neue Zertifikat hochzuladen, muss das alte Zertifikat gelöscht werden.

- Wählen Sie die Option Normaler IKEv1-Schlüssel (keine Smartcard) und speichern Sie die Änderung. Beachten Sie, dass Sie die Appliance nicht updaten, da ansonsten das Schlüsselmaterial der Smartcard gelöscht wird.

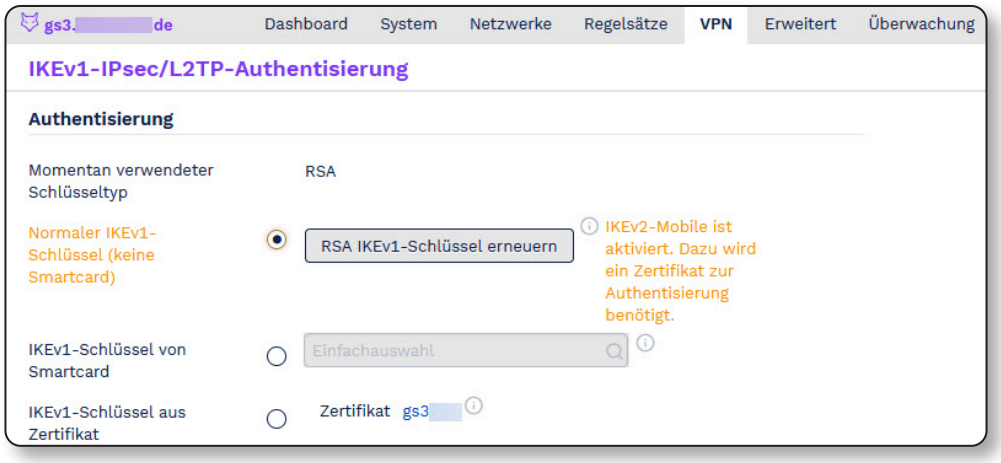

Abb. 1.06: *Vorhandenes genuscreen-Zertifikat löschen*

➡ Wählen Sie anschließend die Option IKEv1-Schlüssel von Smartcard mit Zertifikat.

- Einfachauswahl: Geben Sie die Seriennummer der Smartcard an, die in der genua genuscreen eingelegt ist.
- Durchsuchen: Wählen Sie das unter Punkt ❷ verlängerte und heruntergeladene Zertifikat aus.
- PIN: Geben Sie ggf. die PIN der Smartcard ein.

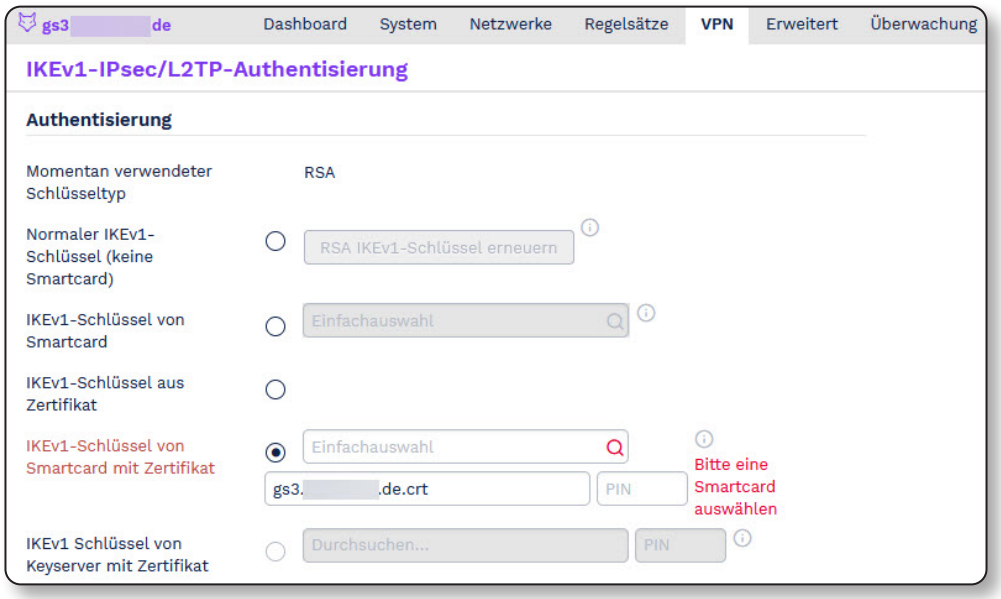

Abb. 1.07: *Verlängertes genuscreen-Zertifikat hochladen*

➡ Speichern Sie die Änderungen und updaten Sie die genuscreen-Appliance.